

Kurzbericht | 2018

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser

Die VORSORGE in globo^M (VIG) konnte Ende 2018 ihr fünfjähriges Bestehen feiern. Sie entwickelte sich in dieser Zeit erfreulich, nahm die Anzahl der angeschlossenen Unternehmen doch von 7 auf 14 zu.

Nach vier aufeinanderfolgenden Jahren mit positiven Anlageergebnissen erzielte die VIG 2018 eine negative Performance von -3.4%. Die langfristig angestrebte Zielrendite der Anlagestrategie von 2.3% konnte in diesem Jahr somit nicht erreicht werden. Zum negativen Ergebnis haben insbesondere die rückläufigen Aktienmärkte beigetragen. Einen positiven Beitrag leisteten einmal mehr die Immobilienanlagen mit einem erfreulichen Ergebnis von 4.0%. Damit die Rendite, welche erzielt werden muss, um den Deckungsgrad stabil zu halten, gesenkt werden konnte, haben die Vorsorgekommissionen aller Vorsorgewerke beschlossen, die Umwandlungssätze über die kommenden Jahre zu senken.

Nachfolgend erhalten Sie einen Überblick zu schwerpunktmässigen Themen, welche uns im vergangenen Jahr beschäftigt haben:

Vorsorgereglement und Planbeschriebe 2019

Der Stiftungsrat und die Vorsorgekommissionen überarbeiteten das Vorsorgereglement sowie die Planbeschriebe. Die neuen Versionen treten per 1. Januar 2019 in Kraft.

Neuanschluss und Vorsorgewerkwechsel per 1. Januar 2018

Die santémed Gesundheitszentren AG schloss sich an das neu gegründete Vorsorgewerk VIVA an. Durch diesen Anschluss vergrösserte sich der Bestand der aktiven Versicherten um 458.

Die aktiven Versicherten und die Rentner der Medbase AG und der Medbase Romandie SA wechselten kollektiv vom Vorsorgewerk FUTURA in das Vorsorgewerk VIVA.

Austritte per 31. Dezember 2018

Der VIG können sich nur Unternehmen anschliessen, welche zur Migros-Gruppe gehören. Die von der Migros verkauften Unternehmen iba AG, Office World AG und Tramondi Büro AG traten deshalb kollektiv per 31. Dezember 2018 aus der VIG aus. Dieser Vorgang löste im Vorsorgewerk FUTURA eine Teilliquidation aus.

Die meisten Mitarbeitenden der Interio AG traten etappiert in verschiedene Unternehmen der Migros-Gruppe über. Per Ende April 2017 waren dies 115 Mitarbeitende und per Ende Juni 2018 321 Mitarbeitende. Beide Ereignisse lösten in der VIG eine Teilliquidation aus. Die letzte versicherte Person trat bei der Interio AG per 31. Dezember 2018 aus.

Elektronische Workflows und Archivierung

Die VIG führt ein Dokumentenmanagement-System zur Bearbeitung von Geschäftsprozessen mit Workflows sowie zur elektronischen Archivierung von Versichertendossiers ein. Der tägliche Posteingang wird gescannt und im System elektronisch weiterverarbeitet. Mit der Digitalisierung und der damit verbundenen effizienten Unterstützung erreichen wir einen Mehrwert in der Beratung unserer Versicherten.

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser, eine anregende Lektüre und danke allen Beteiligten, die sich 2018 für die VIG eingesetzt haben.

Herzliche Grüsse
Dr. Reto Waidacher
Präsident des Stiftungsrats

Bilanz



Bilanz per 31. Dezember

	2018 TCHF	2017 TCHF
Aktiven	1 374 835.5	1 415 967.4
Operative Aktiven und aktive Rechnungsabgrenzung	15 794.0	1 338.0
Kapitalanlagen	1 359 041.5	1 414 629.4
■ Liquidität	38 336.1	4 088.2
■ Obligationen	534 514.6	561 958.8
■ Aktien	505 367.4	586 335.6
■ Immobilien	280 823.4	262 246.8
Passiven	1 374 835.5	1 415 967.4
Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzung	15 850.2	12 454.3
Arbeitgeberbeitragsreserven	10 117.6	2 941.4
Nicht-technische Rückstellungen	0.0	4 070.4
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	1 109 615.3	1 076 413.0
■ Vorsorgekapital aktive Versicherte	537 065.8	511 410.4
■ Vorsorgekapital Rentner	498 220.7	485 424.5
■ Technische Rückstellungen	74 328.8	79 578.0
Wertschwankungsreserve	180 595.8	215 282.6
Freie Mittel	58 656.5	104 805.7
■ Stand zu Beginn der Periode	104 805.7	21 342.3
■ Abnahme infolge Teilliquidation Interio AG	0.0	-866.3
■ Aufwand-/Ertragsüberschuss	-46 149.2	84 329.7

Betriebsergebnis



	2018 TCHF	2017 TCHF
Betriebsergebnis		
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-30 090.7	-21 606.0
■ Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	187 171.6	211 050.3
■ Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-167 151.9	-102 565.3
■ Bildung Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	-49 989.8	-130 040.8
■ Versicherungsertrag	73.8	149.1
■ Beiträge an Sicherheitsfonds	-194.5	-199.3
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	-49 569.6	118 703.3
■ Erfolg Aktien	-55 131.2	101 973.8
Obligationen	-4 928.3	4 761.3
Immobilien	12 918.4	13 852.6
■ Zinsaufwand	-102.8	-11.4
■ Verwaltungsaufwand der Vermögensanlage	-2 325.7	-1 873.0
Auflösung nicht-technische Rückstellungen	164.1	849.3
Sonstiger Ertrag	154.0	43.4
Sonstiger Aufwand	-44.1	-219.6
Verwaltungsaufwand	-1 449.7	-1 560.2
Aufwand-/Ertragsüberschuss vor Veränderung Wertschwankungsreserve	-80 835.9	96 210.2
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve	34 686.8	-11 880.5
Aufwand-/Ertragsüberschuss	-46 149.1	84 329.7

Jahresergebnis

Aufgrund der schlechten Performance von -3.4 % nahmen die freien Mittel um CHF 46.1 Mio. auf CHF 58.7 Mio. ab. Es kann jedoch festgestellt werden, dass per 31. Dezember 2018 alle Vorsorgewerke einen Deckungsgrad von über 100 % aufweisen.

Performance und Allokation des Vermögens



Die VIG blickt auf ein schwieriges Anlagejahr zurück. Alle Anlageklassen mit Ausnahme der Immobilienanlagen lieferten eine negative Rendite. Mit der im Geschäftsjahr 2018 erzielten Performance von –3.4 % (Vorjahr 9.0 %) wurde der Benchmark (Zielrendite der Anlagestrategie) um 0.3 Prozentpunkte verfehlt. Der Rückstand ist zum grossen Teil bei den Immobilien Ausland entstanden. Diese Kategorie wird gegen den KGAST-Index gemessen, welcher ausschliesslich Schweizer Immobilien-Anlagestiftungen berücksichtigt. Daher ist auch in Zukunft mit Abweichungen zu rechnen.

Anlagekategorien

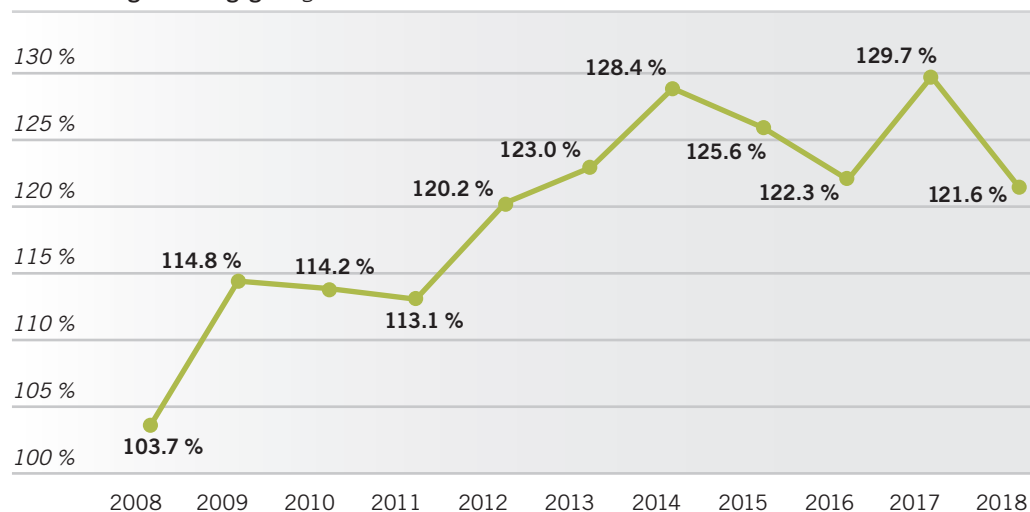
per 31. Dezember	2018			2017		
in %	Performance	Benchmark	Allokation	Performance	Benchmark	Allokation
Liquidität	– 0.2	– 0.9	4.1	– 0.3	– 0.9	0.6
Obligationen	– 0.8	– 0.8	38.8	0.8	0.5	39.6
Aktien	– 9.6	– 9.4	36.7	20.1	19.5	41.3
Immobilien	4.0	4.9	20.4	4.8	5.4	18.5
Total	– 3.4	– 3.1	100.0	9.0	7.7	100.0

Deckungsgrad



Der Deckungsgrad gibt ein Bild des finanziellen Zustands der Stiftung und ist ein wichtiges Mass zur Beurteilung der Risikofähigkeit. Der ausgewiesene Deckungsgrad entspricht dem Verhältnis der verfügbaren Aktiven zum Vorsorgekapital und zu den technischen Rückstellungen.

Entwicklung Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV 2



Versichertenbestand

per 31. Dezember	2018	2017
Aktive Versicherte	5 166	5 397
Rentner	2 249	2 214
■ Altersrentner	1 714	1 671
■ Hinterlassenenrentner	389	393
■ Invalidenrentner	146	150
Total Versicherte	7 415	7 611

Organisation



v.l.n.r.: Christian Kehl, Andreas Brunner, Reto Schumacher, Jan Lewerentz, Brigitte Keller, Reto Waidacher, Anina Brun, Markus Glesti

Stiftungsrat Stand 01.01.2019	Arbeitgebervertreter Dr. Reto Waidacher (Präsident) Anina Brun Andreas Brunner Markus Glesti Dirk Rosenberg	Arbeitnehmervertreter Jan Lewerentz (Vizepräsident) Christian Kehl Brigitte Keller Roland Kuratle Reto Schumacher
Revisionsstelle	PricewaterhouseCoopers AG, Zürich, Claudio Notter (Leitender Revisor)	
Experte für die berufliche Vorsorge	Libera AG, Basel, Dr. Ruben Lombardi	
Investment Controlling	Complementa Investment Controlling AG, St. Gallen	
Vermögensverwalter	Anlagestiftung der Migros-Pensionskasse, Schlieren Anlagestiftung der Migros-Pensionskasse Immobilien, Schlieren	
Geschäftsführung	Hermann Dörig	
Aufsichtsbehörde	BVG- und Stiftungsaufsicht Aargau (BVSA), Aarau	
Angeschlossene Unternehmungen	Vorsorgewerk AQUILA: Magazine zum Globus AG Interio AG (bis 31.12.2018) Vorsorgewerk FUTURA: Activ Fitness Ticino SA, DEPOT CH AG iba AG, Office World AG, Tramondi Büro AG (bis 31.12.2018) Vorsorgewerk SCUDO: Magazine zum Globus AG, Geschäftsbereich Schild Das Vorsorgewerk SCUDO wurde per 01.01.2019 in das Vorsorgewerk AQUILA integriert. Vorsorgewerk TRAVEL: bta first travel AG, Hotelplan Management AG, Interhome AG (seit 28.01.2019 als HHD AG firmierend), MTCH AG Vorsorgewerk VIVA: Medbase AG, Medbase Romandie SA, santémed Gesundheitszentren AG	

Jahresrechnung

Die Kurzfassung der Jahresrechnung des jeweiligen Vorsorgewerks entnehmen Sie dem Beiblatt.

Wünschen Sie detailliertere Informationen?

Die Jahresrechnung 2018 ist in elektronischer Form unter www.in-globo.ch aufgeschaltet.

